

Exklusiv-Modelleisenbahn-Vertrieb
 Schallbruch 34a, D-42781 Haan
 Telefon 0 21 29/9 36 90, Fax 0 21 29/5 22 18
 E-mail: info@lemkecollection.de

LEMKE
 Collection

Lemke Collection plant und entwickelt Produkte für einen Kundenkreis, der wie wir nicht nur das Alltägliche sucht: Handgearbeitete Messingmodelle oder ungewöhnliches Zubehör für die Modellbahn.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.lemkecollection.de

PROGRAMM 2004

Spur N/1:160

BR05⁰⁰³

- LC2615 Kohlenstaubversion in roter Werkslackierung mit vorn liegendem Führerstand (Cab forward)
- LC2616 Kohlenstaubversion in grauer Fotolackierung
- LC2617 Kohlenstaubversion in Tarnlackierung

Limitiert auf nur 300 Stck.

Neuheit



Rekolok 18314 DR

- LC2605 BR 18314 Öltender, grüne Lackierung
- LC2606 BR 020314-1 Öltender, grüne Lackierung
- LC2607 Rekolok BR 18314 DR Kohletender, schwarz
- LC2608 Rekolok BR 18314 DR Kohletender, grün

Aus der badischen IVh 18314 entstand unser Vorbildmodell durch Umbau - 1. Umbau 1960, 2. Umbau 1968. Zusammen mit der 18201 wurde die 18314 für Schnellfahrversuche herangezogen. Das Original steht im Technikmuseum Sinsheim.

Limitiert auf nur 300 Stck.



K.BAY.Sts.B. – Güterzuglokomotive CIII Bauart KRAUSS mit Torftender und Birnenschlot, 1868



LC2610 K.Bay.Sts.Bahn

Antrieb: in der Lok durch Faulhaber-Motor, Messinggetriebe, Schwungmasse, Stromaufnahme von 4 Lokrädern und 4 Tenderrädern. Auslieferung erfolgt mit den Lokbezeichnungen „Schonungen“, „Ebelsbach“, „Röthenbach“.

Qualitätsstandard: feinste Messingausführung aus geätzten Messingblechen und Messingfeingussteilen.



K.BAY.Sts.B. – Bayerischer Bierzug um 1885

LC2565 K.Bay.Sts.Bahn

Superdetaillierte Messing-Kleinserienmodelle Bayerischer Güterwagen in Spur N/1:160. Mit diesen Wagen und entsprechender Lokomotive (z. B. Bayerische CIII) kann ein typischer Güterzug der Königlich Bayerischen Staatsbahn vor der Jahrhundertwende dargestellt werden.

Nur noch kleine Restmengen verfügbar!



Feinste Messingausführung

Limit 150 Stück



K.Bay.Sts.B. Lokalbahn – Personenwagengarnitur

LC2569 bestehend aus:

4 Lokalbahnwagen: Personenwagen Gattung CL, 3. Klasse, Holzaufbau, Personenwagen BCL, 2./3. Klasse, Blechverkleidung, Postpackwagen PPostL, Blechverkleidung, Lokalbahn-Güter- und Gepäckwagen GwL, Holzaufbau.

! Aufgrund großer Nachfrage produzieren wir die Modelle SVT Kuckenberg und Schienenzepplin als Industriemodell (siehe HOBBYTRAIN-Prospekt) und nicht als Kleinserie-Messingmodell. !

Eisenbahngeschütz L/59

N/1:160

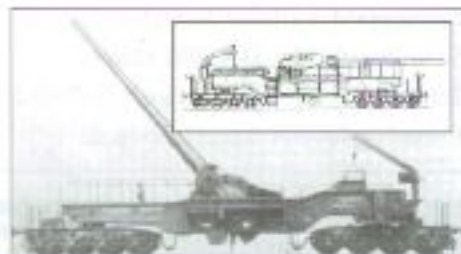
LC2570 Eisenbahngeschütz L/59 wehrmachtsgrau

LC2571 Eisenbahngeschütz L/59 Tarnlackierung

Die 20,3-cm-Kanone (E) L/59 war ursprünglich eine Schiffskanone, wurde aber im Zuge des Sofortprogramms zum Eisenbahngeschütz umgebaut. 8 Stück dieses 86 t schweren Geschützes wurden insgesamt gebaut.

Mit dem Munitionsaufzug am Heck wurden die 122 kg schweren Granaten aufgeladen.

Durch die rundum drehbare Lafete hatte das Geschütz ein Seitenrichtfeld von 360°, 6 dieser Geschütze fielen 1944 den Alliierten Streitkräften in die Hände.



H0/1:87

Cöln-Bonner Rheinuferbahn



4-tlg. Überland-Garnitur

Bausatz: LC 995100

Bausatz Rheinuferbahn 4-tlg. incl. Bauanleitung und 2 Faulhabermotoren (Antrieb)

4-tlg. LC995140

Als Vorbild für das vierteilige Set dienen die Fahrzeuge ET 514 – BW 601 – BW 801 – ET 517 der Cöln-Bonner Rheinuferbahn, die in den Jahren 1906/07 bei Van der Zypen & Charlier in Cöln-Deutz gebaut wurden.

Rekolok BR18201 mit Kohletender Rekolok BR18201 mit Öltender

Bis zum Umbau 1967 besaß die DR 18 der Deutschen Reichsbahn Kohlefeuerung. Es sind auch verschiedene Lackierungsvarianten bekannt.

LC 18204 dunkelgrüne Ursprungslackierung mit Kohletender Version 1964, mit Beleuchtung und Original Kohle

LC 18206 dunkelgrüne Ursprungslackierung mit Öltender, Version 1967 direkt nach Umbau, o. Abb.

Nur noch kleine Restmengen verfügbar!



H0



H0

ETA-Ladeanlage (Umformwagen) der DB

Die Serie ist auf 300 Stück limitiert.

Nur noch kleine Restmengen verfügbar!

LC99150

ETA 150 Ladestation Fertigmodell für KATO/Lenke ETA 150 und BR 515 „H0“



H0 1:87

LC 20500

GBA1 – VW-Bus Draisine Klv 20-5000 DB



Ein bis auf den heutigen Tag sehr beliebtes Schienenauto ist der Volkswagenbus, den die Bundesbahn 1955 als geräumige „BD-Draisine“ für Bezirksbereisungen anschaffte – in wenigstens vier Museumsbahnbeständen ist sie noch vorhanden: Frankfurt, Kassel, Bad Nauheim und Neustadt haben einen Wagen der Serie „Klv 20-5000“ im Betrieb, und bei Wolf-Walsrode läuft ein Exemplar noch alltäglich. 15 Stück baute Beilhack in Rosenheim und weitere 15 die Waggonfabrik Donauwörth. Insgesamt gab es also 30 dieser Draisinen des Modells „GBA 1“; weitere sechs Exemplare kauften die Schweizerischen Bundesbahnen.